

Biografie Dr. Philipp Bojahr

Dr. Philipp Bojahr ist Medienwissenschaftler, Kurator und Kulturmanager mit einem besonderen Schwerpunkt auf der digitalen Transformation im Kultursektor. Er studierte Medienwissenschaft und Medienkultur an der Universität Siegen und wurde 2019 an der Universität zu Köln mit einer Arbeit zur Kunst-, Technik- und Computerspieltheorie promoviert. Gefördert wurde seine Promotion durch ein Doktorandenstipendium der DFG. Daneben war er Stipendiat des Studienförderfonds Siegen und der Studienstiftung des deutschen Volkes.

Nach verschiedenen Stationen in Wissenschaft und musealer Praxis arbeitet er seit 2022 auf der Tandem-Stelle „Neue Medien im Museum“, die als Kooperation zwischen dem Cologne Game Lab der Technischen Hochschule Köln und dem Siegerlandmuseum der Stadt Siegen im Rahmen der BMFTR-Förderlinie „FH-Personal“ geschaffen wurde. Als Postdoktorand forscht und lehrt er an der Hochschule zu Game Studies, interaktiven Medien und Künstlicher Intelligenz im Kulturbereich und leitet parallel dazu im Museum den Bereich Forschung & Digitale Transformation. In dieser Funktion verantwortet er strategische Digitalisierungsprozesse und die Entwicklung innovativer Vermittlungsformate. Die Einwerbung und Leitung drittmittelgeförderter Forschungsprojekte bilden ferner ein wichtiges Arbeitsfeld in Hochschule und Museum.

Seine Arbeit verbindet wissenschaftliche Reflexion mit praktischer Umsetzung und administrativer Kompetenz. Er entwickelt XR-, AR- und KI-gestützte Anwendungen für Museen, initiiert und leitet interdisziplinäre Forschungsverbünde und begleitet Transformationsprozesse an der Schnittstelle von Kultur, Technologie und Gesellschaft. Dabei steht ein menschenzentrierter Ansatz im Vordergrund, der Fragen der Teilhabe, Inklusion und kulturellen Bildung konsequent mitdenkt. Als Gutachter, Jury- und Beiratsmitglied bringt er seine Expertise regelmäßig in kulturpolitische und wissenschaftliche Kontexte ein.